

Personalmitteilungsblatt DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT WIEN NUMMER 42 AUSGEGEBEN AM 16. Oktober 2013



INHALT



INHALT

1	WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	_3
2	ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENSTETE	8



1 WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie / Klinische Abteilung für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin mit der Kennzahl: 15956/13, voraussichtlich ab 18. November 2013 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin" zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.087,47 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an. Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum/r Facharzt/ärztin (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Vorerfahrungen für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin sind erwünscht, aber keine Voraussetzung. Die Option auf weitere Arbeitsverhältnisse ist gegeben. Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 15956/13

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie mit der Kennzahl: 16019/13, voraussichtlich ab 2. Jänner 2014 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin" zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.087,47 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.



Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum/r Facharzt/ärztin (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Eingehende klinische Erfahrung in Innerer Medizin mit spezieller Berücksichtigung der Gastroenterologie und Hepatologie und Erfahrungen in Intensivmedizin (inkl. Journaldienste), Journaldienstfähigkeit, wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie, unter Berücksichtigung viraler Lebererkrankungen, Bereitschaft und Interesse zur Mitwirkung an Lehre, Teamfähigkeit, Englisch in Wort und Schrift. Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Kennzahl: 16019/13

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie mit der Kennzahl: 16535/13, voraussichtlich ab 2. Jänner 2014 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin" zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.087,47 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines/r Mitarbeiters/in voraussichtlich bis 14. November 2014.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinische und wissenschaftliche Erfahrung in Innerer Medizin und Internistischer Intensivmedizin, Interesse an wissenschaftlicher Arbeit in Gastroenterologie und Hepatologie, Journaldienst-Erfahrung auf einer Intensivstation, Englisch in Wort und Schrift, Teamfähigkeit.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 16535/13

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie mit der Kennzahl: 16533/13, voraussichtlich ab 2. Jänner 2014 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Kinderund Jugendheilkunde" zu besetzen.



Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.087,47 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines/r Mitarbeiters/in voraussichtlich bis **5. September 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Vorkenntnisse und wissenschaftliches Interesse in neonataler Intensivmedizin und neonataler Immunologie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 16533/13

An der Medizinischen Universität Wien ist am Zentrum für Medizinische Statistik, Informatik und Intelligente Systeme / Institut für Medizinische Statistik mit der Kennzahl: 16159/13, voraussichtlich ab 1. Jänner 2014 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc) zu besetzen.

Bei Bewährung kann nach spätestens 2 Jahren eine Qualifizierungsvereinbarung gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten angeboten werden. Die Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung ist mit einer unbefristeten wissenschaftlichen Laufbahnstelle und dem Titel einer assoziierten Professorin / eines assoziierten Professors verbunden.

Ein Rechtsanspruch auf das Anbieten einer Qualifizierungsvereinbarung bzw. auf die Verlängerung der befristeten Position besteht nicht.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.411,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 5 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Statistik, Mathematik oder verwandter Studienrichtungen mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Gewünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der methodischen biostatistischen Forschung. Erfahrung in der Anwendung von statistischen Methoden in der Medizin, Bioinformatik, Genetik oder Epidemiologie. Kenntnisse in statistischer und bioinformatischer Software und Programmierkenntnisse.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 16159/13



An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin** mit der **Kennzahl:** 16509/13, **ehestmöglich** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.087,47 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines/r Mitarbeiters/in voraussichtlich bis 2. Februar 2014.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgeprägtes Interesse an bildgebender Diagnostik, Wissenschaft, Forschung sowie prä- und postgradueller Lehre.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. **Kennzahl:** 16509/13

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Unfallchirurgie mit der Kennzahl: 16466/13, voraussichtlich ab 2. Jänner 2014 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Unfallchirurgie" zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.087,47 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Unfallchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines/r Mitarbeiters/in voraussichtlich bis **30. Juni 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 16466/13

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Unfallchirurgie** mit der **Kennzahl:** 16467/13, voraussichtlich ab **2. Jänner 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach** "**Unfallchirurgie"** zu besetzen.



Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.087,47 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Unfallchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines/r Mitarbeiters/in voraussichtlich bis **30. Juni 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 16467/13

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten. http://www.meduniwien.ac.at/homepage/fileadmin/HP-

Relaunch/pdforganisation/personalabteilung/KollV 2011 01 DV GOED.pdf

ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENSTETE



2 ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENSTETE

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

An der Medizinischen Universität Wien ist im Forschungsservice / Europabüro mit der Kennzahl: 16571/13 eine Ersatzkraftstelle eines/r vollbeschäftigten Beraters/in für EU-Rahmenprogramme (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) ehestmöglich (befristet bis 30. September 2014) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.335,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Beratung und Information zu EU-Forschungsförderungsprogrammen, Unterstützung der ForscherInnen bei der Projekteinreichung und der Abwicklung von EU-geförderten Projekten, Schnittstelle zwischen den ForscherInnen und den Abteilungen der Medizinischen Universität Wien, sowie zu externen Gremien, regelmäßiger Besuch fachlicher Weiterbildungsveranstaltungen, Organisation und Abhaltung von Informationsveranstaltungen, Erstellung von diversen Berichten für die Universitätsleitung.

Berufserfordernisse: Qualifikationsniveau Matura mit einschlägiger Berufserfahrung oder Hochschulabschluss.

Gewünschte Qualifikationen: naturwissenschaftlicher/medizinischer Hintergrund, ausgezeichnete Englischkenntnisse, Erfahrung mit Forschungsprojekten; Vorkenntnisse in Forschungsadministration und -management und Kenntnisse der EU-Förderprogramme von Vorteil; ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit, Serviceorientiertheit, ausgeprägte Teamfähigkeit.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 16571/13

2

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten / Klinische Abteilung für Phoniatrie-Logopädie mit der Kennzahl: 13993/13 eine Stelle eines/r vollbeschäftigten Logopäden/in (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit 2. Jänner 2014 zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.400,92 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten, bei der Organisation von Fortbildungsund Kongressveranstaltungen, klinisch-therapeutische Aufgaben.

Berufserfordernisse: Logopäde/in mit Diplom der Akademie für logopädisch-phoniatrisch-audiologischen Dienst bzw. Fachhochschule für Logopädie.

Gewünschte Qualifikationen: Englisch (Wort und Schrift).

Kennzahl: 13993/13

ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENSTETE



An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie** mit der **Kennzahl:** 13203/13 eine Stelle einer **vollbeschäftigten Study Nurse** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) **ehestmöglich** (befristet bis 30. September 2014 mit Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.335,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Koordinierung Klinischer Prüfungen, Planung, Durchführung und Auswertung von klinischen Studien, Projektspezifische Verantwortung.

Berufserfordernisse: Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger (DGKSP). Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung mit der Durchführung Klinischer Studien. Teamfähigkeit, Bereitschaft zu genauem, selbständigen Arbeiten, GCP/QM-Kenntnisse, EDV-Kenntnisse, Englisch in Wort und Schrift.

Kennzahl: 13203/13

2

An der Medizinischen Universität Wien ist am Zentrum für Medizinische Statistik, Informatik und Intelligente Systeme / Institut für Medizinische Statistik mit der Kennzahl: 14840/13 eine Ersatzkraftstelle eines/r halbbeschäftigten Dokumentationsassistenten/in (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit 2. Jänner 2014 (befristet bis 15. Jänner 2016) zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 912,85 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Planung und statistische Auswertung von medizinischen Studien. Unterstützung bei der Publikation wissenschaftlicher Arbeiten.

Berufserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Die Stelle ist ideal für Studierende von Studienrichtungen wie Statistik, Mathematik, Technische Mathematik, Medizinische Informatik u.ä.; Kenntnisse in Statistik und statistischer Software (z.B.: SAS, R, SPSS, ...); Sehr gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 14840/13

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien,

Personalabteilung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an

personalabteilung@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Personalabteilung erhältlich bzw. stehen auf der

Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.





Redaktionsschluss in der Personalabteilung für das nächste Personalmitteilungsblatt ist Dienstag, 22. Oktober 2013, 15:00 Uhr